

Informationen zur Vorbereitung Schuhaktion 2019 zum Kolping-Gedenktag

„Wir können viel,
wenn wir nur nach-
haltig wollen; wir
können Großes, wenn
tüchtige Kräfte sich
vereinen!“

Adolph Kolping



Bildnachweis: fotolia/macrovect

Das Kolpingwerk Deutschland führt in diesem Jahr bereits zum vierten Mal die bundesweite Schuhaktion zugunsten des Aufbaus des Stiftungskapitals der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung durch. Anlass war der große Erfolg beim Kolpingtag 2015, bei dem mehr als 25 000 Paar Schuhe zentral in Köln gesammelt wurden. Damit sind bisher insgesamt schon über 650 000 Paar Schuhe und über 195 000 Euro als Zustiftung des Kolpingwerkes Deutschland an die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung geflossen. Sämtliche Erwartungen sind damit weit übertroffen worden. In diesem Jahr wird die Schuhaktion natürlich erneut zum Kolping-Gedenktag stattfinden. Alle Kolpingsfamilien sind aufgerufen bzw. eingeladen, sich an dieser außergewöhnlichen Sammelaktion zu beteiligen. Bis Ende Februar 2020 werden die eingesendeten Schuhe dann zu der diesjährigen Aktion hinzugezählt.

Auf der Homepage www.meinschuhtutgut.de wird fortlaufend berichtet; dort steht aktuelles Arbeits- und Infomaterial zum Download bereit.

Frage: Können die gesammelten Schuhe auch irgendwohin persönlich vorbei gebracht werden, um die Portokosten zu minimieren?

Antwort: Nein! Wir haben einen Partner gefunden, der das Porto sponsert. Dafür muss sichergestellt sein, dass die Pakete

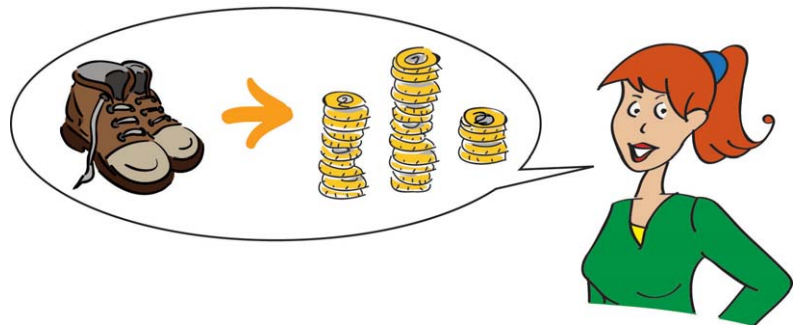
zwischen 10 kg und 31 kg schwer sind. Unter 10 kg (ca. 20 Paar Schuhe) entstehen unnötige Mehrkosten, die den Erlös mindern. Und mehr als 31 kg kann niemand heben!

Alle Pakete gehen direkt in das Sortierwerk. Von daher sind alle anderen Sammelformen für diese bundesweite Aktion nicht möglich.



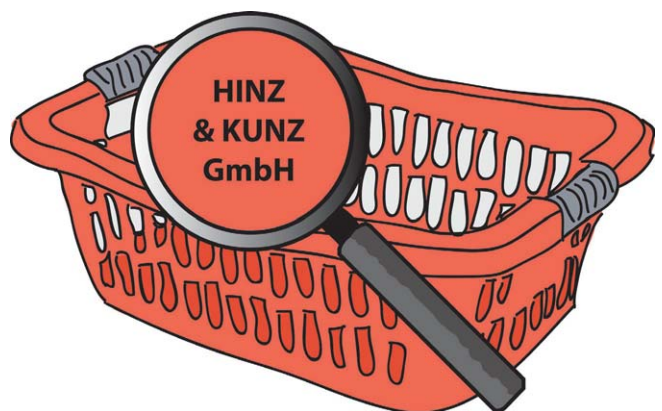
1 Wir sammeln gebrauchte und noch tragbare Schuhe und unterstützen damit die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung.

2 Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die schon lange nicht mehr getragen wurden. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Schuhe zu spenden und damit den Aufbau und die Begleitung von Kolpingsfamilien sowie der Strukturen des Kolpingwerkes in der Einen Welt zu fördern.



3 Schuhe, die nicht kaputt sind, gehören auf keinen Fall in die Mülltonne. Sie können noch von Menschen getragen werden, denen es nicht so gut geht wie uns und die sich keine neuen und teuren Schuhe kaufen können.

4 Bei Straßensammlungen und Altkleidercontainern weiß man häufig nicht, wer sich dahinter verbirgt und was mit den Schuhen sowie dem Sammelerlös geschieht. Man sollte sich also ganz genau überlegen, was man mit seinen alten und noch tragbaren Schuhen macht. Die Kolping Recycling GmbH als unser Sammelpartner lebt den Grundsatz „Fair – kompetent – sozial“.



5 Das Mitmachen ist für die Kolpingsfamilien mit keinen Kosten verbunden. Mitte bis Ende Oktober erhält jede Kolpingsfamilie Informationen und Plakate aus Köln. Paketmarken können im Internet unter www.meinschuhtutgut.de heruntergeladen und ausgedruckt werden.



6 Im Dezember bieten sich viele Gelegenheiten, bei denen die Mitglieder ihre Schuhe bei der Kolpingsfamilien abgeben können: Zur Nikolaus- oder Adventsfeier sowie zum Kolping-Gedenktage kommen viele Menschen zusammen.



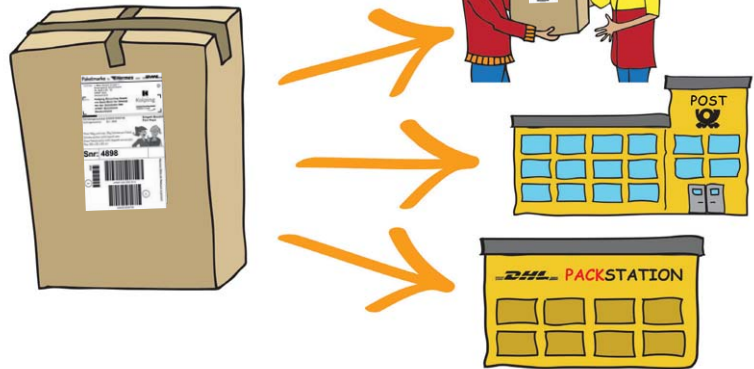
Grafiken Comic: © Christian Barth - www.christianbarth.net

7 Hierzu stehen große Kartons bereit. Diese können vom letzten Umzug sein, oder man besorgt diese beim Supermarkt. Die Schuhe sollen paarweise verbunden und noch zum alltäglichen Tragen geeignet sein. Bitte keine Motorradstiefel oder Schlittschuhe sammeln.

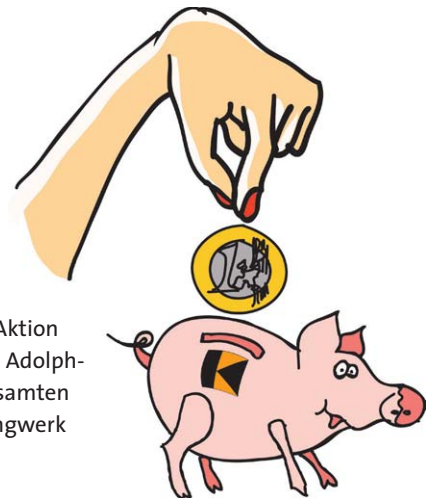
8 Wichtig: Die Schuhe sollen noch weiter getragen werden, daher dürfen sie nicht stark verdeckt oder gar kaputt sein.



9 Das fertige Paket kannst Du kostenlos bei Deinem Hermes- oder DHL-/Postboten, in einer DHL-Packstation oder einem Hermes-Paketshop abgeben.



10 Nach der Auswertung durch Kolping Recycling wird der Sammelerslös an das Kolpingwerk Deutschland überwiesen. Sollten sich Pakete verspäten, ist das kein Problem. Keine Spende geht verloren.



11 Nach Abschluss der Aktion erhält die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung den gesamten Sammelerslös vom Kolpingwerk Deutschland.

Was macht Kolping Recycling mit den Schuhen?

Etwa 1,2 Millionen Tonnen aller Textilien incl. Schuhen werden durch die unterschiedlichen Sammelformen der Wiederverwendung und dem Recycling zugeführt. Die gesammelten Schuhe kommen in Paketen in dem Sortierwerk an. Hier entscheidet sich die weitere Zukunft des Schuhs. Etwa 90% können nochmals getragen werden, das ist ein erfreulich hoher Anteil. Ca. 3% gehen von hier aus in Secondhandläden, ca. 27% in den Export in Schwellenländer und ca. 70% in Entwicklungsländer. Wer sich weiter informieren will, findet unter www.kolping-textilrecycling.de weiterführende Informationen.